



Der Leiter des Kath. Familienzentrums Norf/Rosellen Markus Rischen überreichte dem Büchereiteam der KÖB "St. Andreas" im Rahmen eines FEST DER BEGEGNUNG und in feierlichem Rahmen das u.a. Schild ("Katholisches Familienzentrum im Erzbistum Köln"), womit sicher die besonders enge Zusammenarbeit mit den Kindergärten "St. Andreas" und "St. Michael" gewürdigt werden sollte. Der Kindergarten "St. Michael" erhält jeden Monat 60 Bilderbücher, die von engagierten Eltern im Kindergarten weiterverliehen werden. Neben dem Schild, das den Eingangsbereich zieren soll, erhält die Bücherei 50 €. Ferner ist die Bücherei im Kooperationsbeirat des Familienzentrums ganz offiziell vertreten.

Kooperation zwischen dem Kindergarten St. Michael in Derikum und der katholischen Bücherei in Norf

Kinder und ihre Lust an Büchern



20.03.04

Kleine Kinder finden über Bilderbücher vielfach besser und leichter zum Lesen. In Norf versuchen die katholische Bücherei und der Kindergarten St. Michael die Kleinen an die Bücher und ans Lesen heranzuführen.
NGZ-Foto: H. Jazyk

Kinder, die schon vor der Einschulung Interesse an Büchern haben, lernen schnell lesen. Für Ise Schwarz, Leiterin des St.-Michael-Kindergartens in Derikum, ist es daher ganz wichtig, die derzeit 98 Kinder ihrer Einrichtung für Bücher zu begeistern. Seit zwei Jahren hat der Kindergarten dazu einen ganz eigenen Weg gefunden: Jeden Donnerstag verwandelt er sich in eine kleine „Bilderbuch-Filiale“ der Katholischen Öffentlichen Bücherei in Norf. Fünf Mütter werden dann abwechselnd zu Bibliothekarinnen, die den Kindern Bilderbücher ausleihen. „Jedes Kind darf sich ein Buch aussuchen und es eine Woche behalten“, erklärt Schwarz. Die Bücher stammen von der Katholischen Bücherei aus Norf, die dem Kindergarten eine Kiste mit rund 50 Büchern kostenfrei zur

Verfügung stellt. „Alle vier bis sechs Wochen werden die Bücher dann ausgetauscht“, berichtet die Kindergartenleiterin.

Für die Kinder ein tolles Angebot, das auch der sechsjährige Lars regelmäßig nutzt. „Gespenstebücher mag ich am liebsten“, erzählt er von seinen Vorlieben. Sein Freund John-Robin hingegen bevorzugt „Sams-Bücher“. „Meine Mama hat mir schon mehrere Bücher von Sams vorgelesen“, erzählt er und berichtet gleich von Herrn Tams für immer bei ihm bleibt und von Herrn Daume, der von Sams immer „Herr Pflaume“ genannt wird. Für Ise Schwarz ist diese Begeisterung der beiden Jungen der beste Beweis, dass die Ausleihe im Kindergarten eine gute Sache ist. Die Idee zu der „Bilderbuch-

Filiale“ kam ihr nach einem Besuch mit den sechsjährigen Kindergartenkindern in der Norfer Bücherei. „Die Kinder waren ganz begeistert von dem Ausflug“, erzählt sie. Doch trotz dieser Begeisterung war ein regelmäßiger Besuch in der Bücherei aufgrund des weiten Weges vom Kindergarten nach Norf nicht möglich.

Gemeinsam mit dem Elternrat des Kindergartens und der Bücherei wurde überlegt, wie eine regelmäßige Ausleihe im Kindergarten organisiert werden könnte. Schnell war ein Weg gefunden und die erste Ausleihe konnte stattfinden.

Vor vier Wochen wurde nun die Zusammenarbeit zwischen dem Kindergarten und der Bücherei weiter ausgebaut: Jeden Donnerstagnachmittag kommt Birgit Cöllen, Mitarbeiterin der

Bücherei, zu den Kindern und liest im Entspannungsraum Geschichten vor. Gespannt lauschen ihr die Kinder zwischendurch wird aber immer wieder erzählt.

Die Idee zu dieser Vorlesestunde stammt von Birgit Cöllen. „Sie hat ihren eigenen Kindern immer gerne vorgelesen, da die aber inzwischen selber lesen können, wollte sie gerne anderen Kindern Geschichten vorlesen“, erzählt Schwarz. Als Mitglied des Büchereiteams war der Weg zum St. Michael Kindergarten nicht weit. Für die Kinder ist die Vorlesestunde ein wahrer Genuss. Vor zwei Wochen kamen allerdings nur drei Kindern in den Entspannungsraum. Die „Konkurrenz“ zur Vorlesestunde war einfach zu groß: Draußen lag der erste richtige Schnee in diesem Jahr.

bebe

Neue Kinderbücher

1.339 neue Kinderbücher in 12 Kirchlichen Öffentlichen Büchereien in Neuss

1.339 neue Kinderbücher bereichern seit Anfang Oktober das Angebot von 12 Kirchlichen Öffentlichen Büchereien in Neuss. Das Bücherspektrum reicht von „Gute Nacht, Gorilla“, einem Einschlafbuch für Zweijährige über Leselöwen für Leseanfänger bis „Muttis Club“ aus der Reihe „Freche Mädchen“, freche Bücher für Elf- und Zwölfjährige. Ferner enthielt die umfangreiche Bücherlieferung zahlreiche mehrsprachige Medien sowie Vorlesebücher.

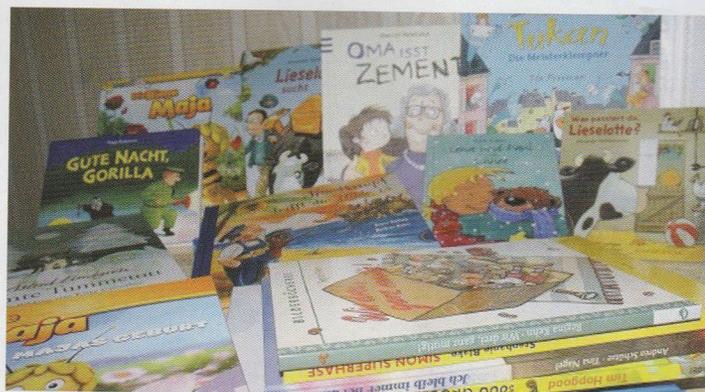


Kinderbücher

Der „Büchersegens“ beruht auf einem Programm für Frühe Leseförderung und einem Zuschuss des nordrhein-westfälischen Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend und Sport und der guten Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Neuss unter der Leitung von Herrn Dr. Müller-Jerina, die ebenfalls für Leseförderung bezuschusst wurde.



mehrsprachige Kinderbücher



Bilderbücher

Pfarrbüch

Weihnachten 2014

KÖB "St. Andreas"

Ein weiter Blick über die Dächer von Norf, rauschende Blätter und ein fasziniert zuhörendes Publikum in luftiger Höhe des vom Heimatverein Norf liebe- und anspruchsvoll hergerichteten Wasserturms (Nähe Gymnasium) waren ein tolles Ambiente für eine Lesung von Manfred Hemmersbach, Heinrich Schülter und Manfred Berdel aus dem Roman „Der Maler und das Mädchen“ von Margriet de Moor. Zuvor fand eine entsprechende Le-

kerung an schöner Literatur.

Die Veranstaltungen sollten auch den Blick auf das vielfältige und interessante Roman-Angebot der Kath. öffentlichen Bücherei „St. Andreas“ in



sung – im Rahmen der von der Stadtbibliothek Neuss initiierten Aktion „Neuss liest ein Buch“ - in dem literaturorientierten und gemütlichen kleinen Cafe Cremeria am Lessingplatz statt. Jeweils bis zum letzten Platz gefüllte Räume bewiesen das große Interesse der Norfer Bevöl-

modernes – Angebot unterschiedlicher belletristischer Richtungen vom Kriminalroman bis zum Historischen Roman.

Norf richten. Etwa 750 Romane und Erzählungen bieten ein abwechslungsreiches und – hinsichtlich vieler Bestseller auch

Besuchen Sie uns:

Kath. öffentliche Bücherei
„St. Andreas“, Norfer Kirchstr. 45
Geöffnet:

So 11:00 - 12:30 Uhr
Di 10:30 - 12:00 Uhr
Mi 16:30 - 18:00 Uhr

Manfred Berdel

